

AIDLINGER NACHRICHTEN



Nummer 18
Dienstag, 28. April 2020

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

LIEBE NACHBARN, WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

**Unsere Aidlinger Geschäfte
haben für Sie geöffnet.**

Um ein Ansteckungsrisiko zu vermeiden, halten Sie bitte genügend Abstand und beachten die Mundschutzpflicht. Bleiben Sie gesund!

hgv Aidlingen
what's



Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos) Samstag, Sonntag, Feiertag: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 01.05. - 03.05.2020 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Maifeiertag - 01. Mai 2020 - hat die **Praxis Dr. Reibel, Berliner Straße 7, Schönaich, Tel. 07031/653965** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.
Am Wochenende - 02./03. Mai 2020 - hat die **Praxis Dr. Wack, Tübinger Straße 38, Waldenbuch, Tel. 07157/20473** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 30. April 2020**
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
 - **Freitag, 01. Mai 2020**
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
 - **Samstag, 02. Mai 2020**
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
 - **Sonntag, 03. Mai 2020**
Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen
 - **Montag, 04. Mai 2020**
Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
 - **Dienstag, 05. Mai 2020**
Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen
 - **Mittwoch, 06. Mai 2020**
Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.**

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Datenschutz

Am 25. Mai 2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten. Auch unsere Rubrik „Jubilare“ in den Aidlinger Nachrichten ist hiervon betroffen.

Aufgrund der neuen Bestimmungen ist es uns nun nicht mehr möglich, Angaben (Geburtstage und Ehejubiläen) ohne vorherige schriftliche Zustimmung zu veröffentlichen.

Sollten Sie weiterhin eine Veröffentlichung zum Geburtstag oder zum Ehejubiläum wünschen, so lassen Sie uns dies bitte rechtzeitig vorab wissen.

Den Veröffentlichungswunsch senden Sie bitte schriftlich per E-Mail an: m.koesling@aidlingen.de oder per Post an die Gemeindeverwaltung Gemeinde Aidlingen, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen.

Freundliche Grüße
Ekkehard Fauth
Bürgermeister



Die Gemeindeverwaltung informiert

ALLE GESCHÄFTE GEÖFFNET!

Liebe Bürger von Aidlingen,

durch die Disziplin aller ist es gelungen die Ausbreitung von Covid-19 stark zu reduzieren. Daher haben ab dieser Woche wieder alle Geschäfte in Aidlingen normal geöffnet.

Eine harte Zeit liegt hinter den Geschäftsinhabern. Es ist nun an Ihnen dafür zu sorgen, dass wir aus der wirtschaftlichen Krise herauskommen und wieder in einen normalen Alltag übergehen.

Der HGV Aidlingen hatte bei seiner Gründung das Motto **„Geh nicht fort, kauf am Ort“**. Bitte verinnerlichen Sie diesen Slogan und tragen Ihren Teil mit dazu bei. In Aidlingen ist noch immer eine hervorragende Infrastruktur vorhanden. Das soll so bleiben. Damit unser heutiger Slogan weiter Bestand hat: **Aidlingen hat's**

Leider gelten die Maßnahmen für die Gaststätten weiter. Alle unsere Gaststätten bieten auch einen Verkauf außer Haus an. Unterstützen Sie dieses Angebot.

Bitte beachten Sie in Ihrem und unser aller Interesse, dass nach wie vor ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern gefordert ist. Das Tragen eines Mundschutzes ist freiwillig. Die Mitglieder des HGV freuen sich auf Sie.

Alles Gute und bis bald.

HGV Aidlingen e.V.
Reiner Wilhelm
1. Vorsitzender

Unsere Restaurants in Aidlingen bieten auch während der Corona-Krise ihre Dienstleistungen an:

Restaurants:

- Eiscafé Angelo, Hauptstraße 4, Tel.: 07034/ 652627
Täglich: 13.00 Uhr – 20.00 Uhr Abholservice
- Feinkost Mediterraneo, Bachgasse 6, Tel.: 07034/652661
Täglich außer Sonntag
Abholservice
- Gasthaus Adler, Hauptstraße 14, Tel.: 07034/654900
Täglich: 11.30 Uhr – 14.00 Uhr und 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
Abholservice und Essen auf Rädern
- Gasthaus Waldhorn, Gärtringer Straße 17, Tel.: 07034/5334,
01717485993
E-Mail: grossshans58@gmx.de
Mittwoch bis Sonntag: 12.00 Uhr – 14.00 Uhr und
17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Abholservice
- Mazad Kebaphaus, Bachgasse 4, Tel.: 07034/251036
Täglich Abhol- und Lieferservice
- Murat-Lamm-Kebaphaus, Hauptstraße 32, Tel.: 07034/653338
Täglich Abholservice
- Restaurant Filou American Diner, Forchenweg 38,
Tel.: 07034/257700
Montag, Dienstag, Donnerstag bis Sonntag:
17.00 Uhr – 20.30 Uhr
Abholservice
- Ristorante La Gioia, Hermann-Hesse-Straße 15,
Tel.: 07034/653700
Dienstag bis Samstag: 17.00 Uhr – 21.00 Uhr
Sonntag; 11.30 Uhr – 14.00 Uhr und 17.00 - 21.00 Uhr
Abholservice
- Sportheim Deufringen, Pizzeria Da Nicola, Hasenäcker 1,
Tel. 07056/755
Mittwoch bis Sonntag: 16.00 Uhr – 20.00 Uhr
Abholservice

WICHTIGE RUFNUMMERN & ÖFFNUNGSZEITEN

Telefonliste

Die Gemeindeverwaltung hat bis auf Weiteres eine eingeschränkte telefonische Erreichbarkeit. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr oder jederzeit per E-Mail

Zentrale 07034 125-0

Bürgermeister Fauth

Frau Walter 07034 125-21 e.walter@aidlingen.de

Bauverwaltungsamt

Herr Schleeh 07034 125-26 u.schleeh@aidlingen.de
Frau Kopp 07034 125-31 m.kopp@aidlingen.de
Frau Seemann 07034 125-25 k.seemann@aidlingen.de

Bürgeramt

Frau Koesling 07034 125-62 m.koesling@aidlingen.de
Frau Leitner 07034 125-63 h.leitner@aidlingen.de
Frau Wagner 07034 125-61 r.wagner@aidlingen.de

EDV

Herr Motzke 07034 125-17 g.motzke@aidlingen.de

Flüchtlingsbetreuung

Frau Krodel 07034 125-10 t.krodel@aidlingen.de
Herr Schmidbauer 07034 125-32
d.schmidbauer@aidlingen.de

Gebäudemanagement

Frau Oehler 07034 125-19 g.oehler@aidlingen.de
Herr Kramer 07034 125-91 t.kramer@aidlingen.de
Herr Meller 07034 125-95 f.meller@aidlingen.de
Herr Schulte 07034 125-94 w.schulte@aidlingen.de

Gemeindekasse

Herr Baisch 07034 125-51 r.baisch@aidlingen.de
Herr Toberer 07034 125-81 r.toberer@aidlingen.de

Kämmerei

Herr Brenner 07034 125-16 j.brenner@aidlingen.de
Frau Rennert 07034 125-11 f.rennert@aidlingen.de
Frau Held 07034 125-15 u.held@aidlingen.de
Frau Wörfel 07034 125-18 s.woerfel@aidlingen.de

Kindertagesamtleitung

Frau Kindler 07034 125-52 d.kindler@aidlingen.de
Frau Kühn 07034 125-14 s.kuehn@aidlingen.de

Kunst und Kultur

Frau Hambel 07034 125-23 e.hambel@aidlingen.de

Ordnungsamt

Herr Koch 07034 125-22 t.koch@aidlingen.de

Ortsbauamt

Herr Dürr 07034 125-28 u.duerr@aidlingen.de
Herr Braunhofer 07034 125-82 s.braunhofer@aidlingen.de
Frau Marxen 07034 125-92 g.marxen@aidlingen.de
Frau Zimitsch 07034 125-29 s.zimitsch@aidlingen.de

Personalamt

Frau Schaumberger 07034 125-24 s.schaumberger@aidlingen.de

Rentenangelegenheiten

Frau Koesling 07034 125-57 m.koesling@aidlingen.de

Sozialamt/Standesamt

Frau Kubin 07034 125-27 u.kubin@aidlingen.de

Verwaltung öffentlicher Gebäude/Feuerwehrangelegenheiten

Frau Bäder 07034 125-42 s.baeder@aidlingen.de

Vollzugsdienst

Herr Killermann 07034 125-54
g.killermann@aidlingen.de



Coronavirus – Information

Versorgung mit Lebensmitteln

Sollten Sie aufgrund der aktuellen Entwicklung der Ausbreitung des Coronavirus als älterer oder kranker Mensch nicht Ihre Wohnung verlassen wollen, haben wir Ihnen nachstehend Einrichtungen und Lebensmittelmärkte in Aidlingen aufgeführt, die einen Einkauf bzw. Lieferservice nach Hause anbieten:

Nachbarschaftshilfen:

- Diakoniestation Aidlingen, Tel. 07034/993448
- Fema-Service Aidlingen, Tel. 07056/7759999 (auch Fahrdienste)

Lebensmittelmärkte:

- Arkadas-Feinkost, Aidlingen, Tel.07034/653955
- Bäckerei- Lebensmittel Jauß, Deufringen, Tel.07056/1324
- Bäckerei-Lebensmittel Jauß, Filiale Dachtel, Tel. 07056/2411
- Mediterraneo-Feinkost, Aidlingen, Tel.07034/652661
- REWE-Markt Aidlingen, Tel. 07034/2567952.

Außerdem können Sie bei weiteren Aidlinger Geschäften anfragen, ob ein Lieferservice nach Hause möglich ist.

Wir haben in der Zwischenzeit Angebote von unseren Kirchengemeinden, Vereinen, Organisationen und Privatpersonen erhalten, die gerne für ältere oder hilfsbedürftige Personen Besorgungen übernehmen würden.

Im Folgenden sind die Ansprechpartner aufgeführt:

- CDU-Gemeindeverband, Herr Benz, Tel. 017622596192
- DRK OV Aidlingen, Herr Flender, Tel.: 0174 2414487
- Evangelische Kirchengemeinde, Frau Weippert, 07034/5250 zu den Telefonzeiten
- Katholische Kirchengemeinde: Frau Stanczak, Tel.: 015154602281 oder das Pfarrbüro: 07034/993145
- FSV Deufringen, Herr Paschen, Tel.: 015739311432 oder 015734893979
- Sportvereinigung Aidlingen, Abt. Fußball, Herr von Liebenstein, Tel.: 017677660072
- Rathaus Aidlingen, Frau Kubin, vermittelt die Privatpersonen, die Hilfe angeboten haben, Tel. 07034/125-27.

Ernährungstipps:

Kostenlose Telefon-Hotline zu Ernährungsfragen in der Corona-Krise für Aidlinger Bürger*innen:

- Frau Maria Pfungsten, Ernährungsberaterin, Tel. 07034/270383 oder unter <http://gutes-gewicht.de/corona-und-ernaehrung/>

Wir sind für die vielen Unterstützungsangebote – auch innerhalb der Bevölkerung – sehr dankbar !

Benötigen Sie Hilfe oder möchten Sie Unterstützungsleistungen anbieten, können Sie sich gerne an Frau Kubin, Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034/125-27 oder an die Organisationen wenden.

Gemeinde Aidlingen - Stellenaussagen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person, welche auf geringfügiger Beschäftigungsbasis regelmäßig den

Schließdienst (Schulsportanlage der Sonnenbergschule)

sowie Kontrollen im Bereich der Außenanlagen der Schule durchführt.

Die Arbeitszeiten sind von Montag – Samstag um 20 Uhr, außer an Sonn- und Feiertagen sowie in den Schulferien. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bis zum 18.5.2020 bei der Gemeinde Aidlingen, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen. Gerne auch per E-Mail: s.schaumberger@aidlingen.de

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Schaumberger, Personalamt, Telefon 07034-12-24, gerne zur Verfügung

Gemeinde Aidlingen - Stellenaussagen

Für unseren Bauhof suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten

Gärtner/Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 100 %.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sie arbeiten in der Grünkolonie mit (u.a. Unterhaltung, Neuanlage und Pflege der öffentlichen Freizeitanlagen)
- Sie werden für den Winterdienst eingeteilt
- Sie helfen bei unterschiedlichen anderen Aufgaben innerhalb des Bauhofs mit

Wir behalten uns vor, das Aufgabengebiet zu ändern.

Ihr Profil:

- Sie haben eine dreijährige handwerkliche Ausbildung - bevorzugt als Gärtner - erfolgreich abgeschlossen
- Sie sind im Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B, von Vorteil wäre BE, C1E, CE, T
- Sie bringen die Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende, an Feiertagen und außerhalb der üblichen Dienstzeiten (z.B. Winterdienst, Wochenenddienst) mit
- Sie arbeiten selbständig, zuverlässig, sind flexibel und haben Freude an einer abwechslungsreichen Tätigkeit innerhalb des Bauhofes

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD bis Entgeltgruppe 5 und die damit verbundenen Sozialleistungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Spannende und vielseitige Arbeitsbereiche in einem aufgeschlossenen Team
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wollen Sie unser Team verstärken? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 15.05.2020 an die Gemeinde Aidlingen, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen oder per E-Mail an s.schaumberger@aidlingen.de. Bitte reichen Sie nur Kopien ohne Bewerbungsmappe, Plastikhüllen o.ä. ein, da keine Rücksendung der Unterlagen erfolgt. Nach Beendigung des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Fragen?

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Ortsbaumeister Ulrich Dürr (07034-125 28) sowie Jan Schweren, Bauhofleiter, (07056-2881) gerne zur Verfügung.

Telefonkontakte für Einsame

Wenn Sie Sorgen haben und die aktuelle Situation Sie sehr belastet, bieten unsere Kirchengemeinden Kontakte per Telefon oder E-Mail an. Die Kontaktdaten finden Sie im Mitteilungsblatt unter den Kirchlichen Nachrichten.

Kleiderstühle noch bis 31. Mai 2020 geschlossen!

Aufgrund der derzeitigen Situation **entfallen** folgende Termine im Kleiderstühle:

Annahme von Kleidung: 06.05.2020

Abgabe von Kleidung: 30.04.2020 und 28.05.2020.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:

www.lokalmatador.de/epaper

Beide Aidlinger Pflegeheime sind corona-frei!



Die Coronatester mit Heimleiter Andrauso Farina im Dachteler Samariterstift

Große Erleichterung in unseren beiden Pflegeheimen, Haus am Zehnthof in Aidlingen und Samariterstift Dachtel. Sowohl Carina Bühler, Heimleiterin vom Haus am Zehnthof als auch Andrauso Farina, Heimleiter vom Samariterstift Dachtel, ist anfangs der vergangenen Woche ein Stein vom Herzen gefallen, als ihnen die Corona-Testergebnisse für die beiden Pflegeheime übermittelt wurden. Sowohl die Bewohner, als auch das Personal der beiden Pflegeheime sind nicht vom Virus Covid-19 infiziert!

Ferner konnte auch Ende der vergangenen Woche die letzte Person, die sich in Aidlingen in häuslicher Quarantäne befand, weil sie coronapositiv getestet war, als geheilt entlassen werden. Unsere Gemeinde ist deshalb im Augenblick coronafrei.

Dies soll uns aber nicht signalisieren, dass jetzt die "Coronaschlacht" geschlagen sei. Die Zahlen können sich nämlich schlagartig ändern, wenn wir nicht permanent dafür Sorge tragen, dass alle hygienischen Maßnahmen (Hände waschen, Gesichtsmasken aufziehen, Kontakte vermeiden, Mindestabstand einhalten etc.), die in diesen Zeiten einfach notwendig sind, von allen beherzigt werden.

In diesem Sinne - schützen Sie sich und denken Sie immer an das Wort mit x: "xond bleiba"!

Ihr
Ekkehard Fauth
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung der Gemeinderatssitzung im Umlaufverfahren vom 09.04.2020

Nachdem die Gemeinderatssitzung am 19. März 2020 wegen der Corona-Infektionsgefahr abgesagt wurde, hat man sich die Frage gestellt, wie Beschlüsse, die dringend gefasst werden sollten, ordnungsgemäß zustandekommen können und so das Leben in Aidlingen, wenn auch eingeschränkt, weiterlaufen kann. Aus diesem Grund hat Bürgermeister Fauth für den 27.03.2020 eine Sitzung des Ältestenrats einberufen, um die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

Bürgermeister Fauth schlägt dem Ältestenrat ein pragmatisches Verfahren vor, das seine Grundlage in § 37 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung hat:

„Über Gegenstände einfacher Art kann im Wege der Offenlegung oder im schriftlichen oder im elektronischen Verfahren beschlossen werden, ein hierbei gestellter Antrag ist angenommen, wenn kein Mitglied widerspricht.“

Bürgermeister Fauth führt aus, dass er dieses Verfahren für alle Tagesordnungspunkte, die nach Ansicht der Verwaltung „Routineangelegenheiten“ darstellen, angewandt werden kann. Nicht zulässig hält er dieses Verfahren für Beschlüsse,

die in eine Satzung münden. Zum Beispiel Satzungsänderungen, Bebauungsplanverfahren oder auch die Haushaltsatzung.

Vom Ältestenrat wird einstimmig gebilligt, dass wie folgt verfahren werden soll:

Es wird elektronisch zu einer Gemeinderatssitzung eingeladen. Auf der Tagesordnung befinden sich Tagesordnungspunkte, die die Verwaltung für unproblematisch hält.

Die Sitzungsunterlagen werden dem Gemeinderat in der Cloud zur Verfügung gestellt, ebenso ein Abstimmungsblatt, auf dem zu jedem Tagesordnungspunkt mit ja, nein oder Stimmenthaltung votiert werden kann.

Der Abstimmungsbogen muss dann zu einem bestimmten Datum, das in der Einladung vermerkt ist, der Gemeindeverwaltung (per Post, elektronisch oder per Fax) zugegangen sein, damit die Abstimmungsergebnisse ermittelt werden können. Sobald die Abstimmungsergebnisse ermittelt sind, werden diese dem Gemeinderat mitgeteilt. Über alle Tagesordnungspunkte, die als „öffentlich“ gekennzeichnet sind, wird ein Sitzungsbericht gefertigt, der dann in den Aidlinger Nachrichten veröffentlicht wird.

Anmerkung: Beschlüsse nach § 37 Abs. 1 Satz 2 GemO können nur zustande kommen, wenn sie einstimmig gefasst werden. Sollte eine Nein-Stimme dabei sein, gilt dieser Tagesordnungspunkt als nicht beschlossen. Stimmenthaltungen sind hingegen unproblematisch.

Am 01.04.2020 wurden die Unterlagen in die Cloud gestellt und die Gemeinderäte informiert. Das Abstimmungsblatt musste bis 09.04.2020, 12.00 Uhr, abgegeben werden.

1. Kläranlage Aidlingen

- Erhöhung des Faulturms (Vergabe)

- Technische Ausrüstung für die Gasreinigung (Vergabe)

Mitte Juli 2019 wurde im Projektausschuss Kläranlage die weiteren notwendigen Maßnahmen zur Inbetriebnahme des Faulturms und des Blockheizkraftwerkes auf der Kläranlage vorgestellt. Zum einen soll der Faulturm erhöht werden und zusätzliche Einrichtungen zur Schwimmschlammbekämpfung sind vorgesehen. Es ist auch erforderlich, dass eine Gasreinigung für das Blockheizkraftwerk nachgerüstet wird.

Gewerk Faulturmerhöhung:

Im Vorfeld der Ausschreibung wurden die Termine für die Umsetzung mit dem Faulturmhersteller abgestimmt. Bei der Submission am 04.02.2020 wurde jedoch kein Angebot durch den Faulturmhersteller eingereicht. Die Ausschreibung musste somit aufgehoben werden.

Die SAG Ingenieure, Ulm haben mit verschiedenen Lieferanten und Herstellern die Maßnahme abgesprochen und nun soll über eine freihändige Vergabe falls möglich mit drei Bieterangeboten zur Erhöhung des Faulturms eingeholt werden. Nach Auskunft der SAG Ingenieure muss jedoch mit einem Kostenrahmen von 65.000 € ausgegangen werden.

Bei der Submission am 27.03.2020 wurde ein Angebot durch die Fa. Klärgastechnik Deutschland GmbH, Lemgo fristgerecht eingereicht. Das Submissionsergebnis (ungeprüft) liegt bei 85.852,55 € mit 3% Nachlass. Die Wertungssumme würde somit 83.276,97 € brutto betragen (+ 28 %).

Nach Empfehlung der SAG Ingenieure sollte das Angebot angenommen.

Gewerk Gasreinigung und maschinentechnische Ausrüstung

Der Umfang der maschinentechnischen Ausrüstung umfasst neben der nun doch notwendigen Gasreinigung zum Betrieb des Blockheizkraftwerkes zusätzliche Maßnahmen zur Schaumbekämpfung und den Schwimmschlammabzug.

Im beschränkten Ausschreibungsverfahren wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Während der Angebotsphase haben zwei Firmen mitgeteilt, dass sie kein Angebot abgeben würden.

Bei der Submission am 04.02.2020 wurden zwei Angebote eingereicht:

1. Eliquo Stulz GmbH, Grafenhausen 128.616,62 €
2. Bieter 1 153.867,00 €

Der Kostenanschlag des bepreisten Leistungsverzeichnisses lag bei 93.221,35 €.

Die Mehrkosten zum Kostenanschlag belaufen sich somit auf 35.395,27 € (ca. 38 %).

Der Vergabevorschlag der SAG Ingenieure, Ulm, lag als nichtöffentliche Anlage den Unterlagen des Gemeinderats bei.

Im Haushalt sind für die Maßnahme 230.000 € veranschlagt. Es ist derzeit mit Gesamtkosten von ca. 212.000 € zzgl. Gerüstkosten von 8.000 € auszugehen. Die Finanzierung ist damit gesichert.

Mit der Fertigstellung des Faulturms und der Gasreinigung des Blockheizkraftwerkes kann auch zusätzlich Betriebsstrom und Wärme erzeugt werden.

Mögliche Alternativen

Faulturmerhöhung:

Das vorliegende Angebot sollte nach der formellen Prüfung durch die SAG Ingenieure, Ulm angenommen, um mit der Fertigstellung der Maßnahme in einen Regelbetrieb bei der Abwasserentsorgung übergehen zu können. Auch den SAG Ingenieuren sind keine weiteren Firmen für die Faulturmerhöhung bekannt.

Gasreinigung und maschinentechnische Ausrüstung:

Es ist möglich aufgrund der hohen Überschreitung gegenüber dem Kostenanschlag die Ausschreibung aufzuheben und erneut auszuschreiben. Die erneute Ausschreibung ist jedoch nicht zu empfehlen.

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Faulturmerhöhung an die Fa. Klärgastechnik Deutschland GmbH, Lemgo zum Angebotspreis von 83.276,97 € brutto^{II} zu.

2. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Gasreinigung und der maschinentechnischen Ausrüstung an die Fa. Eliquo Stulz GmbH, Grafenhausen zum Angebotspreis von 128.616,62 € brutto zu.

Die beiden Vergaben wurden nicht beschlossen, da 2 Gemeinderäte dagegen stimmten.

2. Kindergartenplanung 2020/2021

- Bericht über die Entwicklung in Deufringen und Dachtel
Der Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen ist sehr dynamisch. Mit der bundesweiten Einführung des Rechtsanspruches auf einen Kinderbetreuungsplatz sowohl für Kindergartenkinder (3 – 6 Jahre) im Jahr 2008 als auch für Krippenkinder (1 -3 Jahre) im Jahr 2013 stellt die Gemeinde als Träger von Kindertagesstätten Jahr für Jahr vor die Aufgabe, diesem Rechtsanspruch zu entsprechen. Dazu kommt, dass die Plätze bzw. die Betreuungszeiten an die Bedarfe der Eltern angepasst sein sollen.

Diese Dynamik hat seit 2016 sehr zugenommen. Die Gemeinde hat im Jahr 2018 / 2019 mit dem Ausbau von 39 Kindergartenplätzen im baulichen Bestand (Kindergarten Hinterhag, Aidlingen +14 Plätze, Kinderhaus Dachtel + 25 Plätze) sowie durch die Aufnahme des ev. Naturkindergartens Pustelblume mit 10 Plätzen in die Bedarfsplanung innerhalb eines Jahres reagiert. In diesem Rahmen wurden im Kinderhaus Dachtel die Ganztagesplätze (GT 8, GT 10) um 20 Plätze erhöht.

Mit der erweiterten Bedarfsplanung war vorhersehbar, dass diese Plätze mittelfristig nicht ausreichen werden. Deshalb wurde nach der letzten Gemeinderatswahl ein Kindergarten Ausschuss installiert, der die aktuelle Kindergarten- und Krippenbedarfsplanung im Blick hat.

Die Empfehlung des Kindergarten Ausschusses und der damit verbundene Handlungsauftrag an die Verwaltung soll hier dargestellt werden:

Kindergartenbetreuung in Aidlingen:

Für das Kindergartenjahr 2020 /2021 werden die im September 2020 neu zu belegenden Kindergartenplätze (77 Plätze in 6 Einrichtungen) **bis März 2021** ausreichen. Der Anmeldezyklus geht aber bis Juli 2021. Dem gegenüber stehen z.Zt. 102 Kinder (inkl. schon bekannter Zuzüge), die im Kindergartenjahr 2020/2021 drei Jahre alt werden und somit einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz haben.

Im **Schulbezirk Schallenbergsschule**, dem die Kindergärten in Dachtel und Deufringen zugeordnet sind, sind die Kindergartenplätze insbesondere in Deufringen ab März 2021 voll belegt. Dabei sind die Kinder, die momentan Ganztagsbetreuung in den Krippen in Aidlingen oder Dachtel genießen schon eingerechnet. Diese Kinder werden im Kindergarten Dachtel ganztags unterkommen können.

Ab Februar 2021 soll deshalb der **Kindergarten Deufringen** von 2 Kindergartengruppen (50 Kinder) auf 3 Kindergartengruppen (75 Kinder) erweitert werden.

In den Räumen, in denen die 3. Gruppe installiert werden soll, ist momentan eine U3-Gruppe untergebracht. Diese

Gruppe wird aufgelöst. Die Krippenkinder, die zum Zeitpunkt März 2021 noch in der Krippe Deufringen betreut werden, sind bis zum Sommer 2020 alle drei Jahre alt. In diese dann 3. Kindergartengruppe werden Kinder aufgenommen, die zwischen März 2021 und Juli 2021 drei Jahre alt werden und sich im Kindergarten Deufringen zur Kindergartenbetreuung angemeldet haben. Zwei Erzieherinnen begleiten diese Kinder. Bis Sommer 2021 werden sie weiterhin von einer FSJ- Kraft unterstützt.

3 Familien, die 2019 eine Zusage für einen Krippenplatz in Deufringen bekommen hatten, haben Plätze in den drei verbleibenden Krippen in Dachtel und Aidlingen zur Auswahl bekommen. Am 10. März 2020 fand ein runder Tisch mit den betroffenen Familien statt. In Einzelgesprächen muss mit diesen Familien dann noch eine individuelle Lösung gefunden werden.

Im Ortsteil Dachtel bietet das **Kinderhaus Dachtel** z.Zt. 75 Kindergartenplätze an, von denen 30 Plätze ganztags belegt werden können. Darüber hinaus werden 10 Krippenplätze angeboten. Die Kleinkinder leben und spielen in einer auf 2 Jahre angemieteten Containeranlage, die in den Garten des Kinderhauses gebaut wurde. Auf diese Krippenplätze kann nicht verzichtet werden, da hier auch Ganztagsplätze angeboten werden können.

Auf Nachfrage könnte diese Containeranlage angekauft und mit geringem Aufwand baurechtlicher Art weiterhin betrieben werden. Alternativ ist es möglich, die Baugenehmigung auf 5 Jahre zu verlängern. Parallel dazu kann dann die noch befristete Betriebserlaubnis ebenfalls verlängert werden.

Da die Außenanlage des Kinderhauses auf die neuen Bedürfnisse (3 Kindergartengruppen und 1 Krippengruppe) im Jahr 2019 angepasst wurde, sollte die Containeranlage auf jeden Fall erhalten bleiben.

Im **Schulbezirk Buchhaldenschule (Aidlingen mit 3 Kindergärten und Lehenweiler)** werden die neu zu belegenden Kindergartenplätze im Kindergartenjahr 2020 / 2021 voraussichtlich ausreichen.

Krippenbetreuung in Aidlingen:

Nach Schließung der Krippengruppe in Deufringen stehen den Familien, die im Gemeindegebiet Aidlingen inkl. der Teilorte wohnen, 3 Krippen mit insgesamt 60 Plätzen zur Verfügung. Ca. 34 % der Kleinkinder, die im Gemeindegebiet wohnen, könnten einen Krippenplatz beanspruchen. Die Nachfrage nach Krippenplätzen ist geringer, sodass in Aidlingen allen Kindern bzw. Familien ein Krippenplatz angeboten werden konnte und durch die Vorlaufzeit von durchschnittlich einem Jahr von der Anmeldung bis Eintritt in die Krippe auch in Zukunft angeboten werden kann.

Der Kindergarten Ausschuss hat am 8.1.2020 folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

1. Von einem Neubau wird abgesehen. Die Containeranlage in Dachtel wird weiterhin betrieben, d.h. sie wird laut Angebot sofort angekauft und für den weiteren Betrieb einer Krippe entsprechend den Bauvorschriften ausgebaut.

2. Der Kindergarten Deufringen wird spätestens ab Ostern 2021 auf drei Gruppen erweitert. Zusatzangebot plus 25 Kindergartenplätze für den Schulbezirk Schallenbergsschule.

3. In der Krippe in Deufringen wird ab Juni 2020 ein Aufnahmestopp ausgesprochen. Den bereits angemeldeten Eltern werden alternative Plätze angeboten. Für diese noch nicht aufgenommenen Kinder, die nach der Schließung der Krippe die Krippe Deufringen besuchen würden, sind bereits Plätze in der Krippe Sonnenschein, der Krippe Dachtel und in der Krippe Winkele zur Auswahl reserviert (3 Familien)

4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Kosten für den Ankauf der Containeranlage in Dachtel ca. 150 000 €

Kosten für den Rückbau der Krippe in eine Kindergartengruppe ca. 20 000 €

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Kindergarten Ausschusses vom 8. Januar 2020

Der Beschlussvorschlag wurde bei 2 Enthaltungen angenommen.



3. Hallennutzungsgebühren für Jugendliche

- Ausgleich für die Sportvereinigung Aidlingen und den FSV Deufringen für 2019

Seit dem Jahr 2005 muss aufgrund eines Urteils des Bundesfinanzgerichtshofes auch für Sportveranstaltungen und Übungsabende in Hallen, die als so genannte „Betriebe gewerblicher Art“ geführt werden, Umsatzsteuer bezahlt werden. Aus diesem Grund musste die Gemeinde für die Benutzung der hiesigen Sporthallen auch für Veranstaltungen von Jugendlichen, die bisher gebührenfrei waren, Gebühren einführen.

Der Gemeinderat hat jedoch gleichzeitig beschlossen, den Vereinen, die hiervon betroffen sind, zu gegebener Zeit einen Sonderzuschuss zu gewähren, wenn die entsprechenden Ausgaben nachgewiesen werden. Die ausgewiesene Mehrwertsteuer muss jedoch von den Vereinen getragen werden. Die Sportvereinigung Aidlingen musste im Jahr 2018 Hallengebühren für Jugendveranstaltungen in Höhe von 8.342,43 € (ohne Mehrwertsteuer, Vorjahr: 7.910,23 €) bezahlen.

Für 2019 wären das 11.248,62 € (siehe Auflistung).

Der FSV Deufringen zahlte 3.341,71 € (ohne Mehrwertsteuer, Vorjahr: 3.737,72 €).

Für 2019 wären das 5.503,91 € (siehe Auflistung).

Gründe für die wesentlich höheren Beträge sind:

5. Für das Jahr 2019 wurde der Abrechnungszeitraum verändert. Es wurden 15 Monate abgerechnet.

6. Zusätzliche Belegungen.

Die Sonderzuschüsse wurden im Haushaltsplan bei den Vereinszuschüssen bereits berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

Als Ausgleich für die Hallengebühren für Jugendveranstaltungen 2019 erhalten

7. die Sportvereinigung Aidlingen einen Sonderzuschuss in Höhe von 11.248,62 € und

8. der FSV Deufringen einen Sonderzuschuss in Höhe von 5.503,91 €.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

4. Friedhof Aidlingen

- Erweiterung der Urnenstelen-Anlage (Vergabe)

Das Urnenstelenfeld auf dem Friedhof Aidlingen soll erweitert werden. Auf die GR Vorlage 02/2020 und den Beschluss wird verwiesen. Es ist vorgesehen mit der Bauart der bereits vorhandenen Stelen der Fa. Kronimus zu erweitern. Die Gründe warum die Stelen der Fa. Kronimus zum Einsatz kommen sollen, sind, dass ein einheitliches Gestaltungsbild auf dem Friedhof Aidlingen beibehalten wird und durch die Direktbeauftragung Geldmittel eingespart werden können.

Das Angebot der Fa. Kronimus für die 29 Stelen beläuft sich auf 104.084,54 € brutto inklusive der Aufstellung. Andere Anbieter einer identischen/vergleichbaren optischen Ausführung ist nach Rücksprache mit dem Büro freiraumconcept, Rottenburg nicht bekannt.

Um Kosten der Zuschläge (üblich 10%-30%) beim Kauf über den Landschaftsbauer einzusparen, soll die Fa. Kronimus mit den Arbeiten freihändig beauftragt werden.

Um der Gemeinde Aidlingen Sicherheit bei dieser Vergabeart zu verschaffen, haben wir uns bei der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Böblingen rückversichert. Von der Kommunalaufsicht wird die Auffassung geteilt, dass es auf Grund gestalterischer Gesichtspunkte vertretbar ist, die Lieferung und Installation der Grabstelen freihändig an die Fa. Kronimus zu vergeben.

Die Submission für die Gestaltung der Außenanlagen ist für den 15.04.2020 vorgesehen. Auf Grund der Lieferzeiten der Stelen von 15 Wochen soll noch vor der Submission der Materialbestellung erfolgen.

Die Maßnahme ist in der Haushaltplanung für 2020 berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Lieferung und Aufstellung der Urnenstelen an die Fa. Kronimus zum Angebotspreis von 104.084,54 € brutto

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

5. Abbau von öffentlichen Telefonstellen

- Einvernehmen der Gemeinde Aidlingen

Die Deutsche Telekom Technik GmbH hat der Gemeinde Aidlingen mitgeteilt, dass die Standorte der öffentlichen Telefonstellen – Basisteleson – im Gemeindegebiet neu überplant werden.

Zwischenzeitlich findet das Telefonieren hauptsächlich mit Mobiltelefonen statt. Aus diesem Grund werden die beiden Basistelesone in Aidlingen, Hauptstr. 15 (Altes Rathaus) und in Deufringen, Gechinger Str. 1 (Rathaus) nur noch sehr selten genutzt. Der Umsatz des Basistelesons im Kernort Aidlingen lag im Jahr 2019 bei 1,54 € und in Deufringen bei 3,30 €.

Die Telekom hat daher die Absicht, aus wirtschaftlichen Aspekten an den beiden Standorten die Basistelesone abzubauen.

Der Ortschaftsrat Deufringen hat die Angelegenheit am 20.02.2020 beraten und einstimmig beschlossen, die Zustimmung zum Abbau des Basistelesons nicht zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung schließt sich der Auffassung des Ortschaftsrates an und empfiehlt dem Gemeinderat, für den Abbau der beiden Basistelesone in Aidlingen und Deufringen der Telekom die Zustimmung nicht zu erteilen.

Begründung: Es kann durchaus einmal ein Notfall eintreten, in dem kein Mobiltelefon verfügbar ist, jedoch ein Notruf dringend abgesetzt werden sollte.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde Aidlingen zum Rückbau der Basistelesone an den Standorten

71134 Aidlingen, Hauptstr. 15, StOID 501501926 und

71134 Aidlingen-Deufringen, Gechinger Str. 1, StOID 504500152

wird nicht erteilt.

Die Gemeinde Aidlingen hält an den Standorten für die beiden Basistelesone fest.

Das Einvernehmen der Gemeinde wurde bei 3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen nicht erteilt.

6. Mobilfunkmast Wasserbehälter im Gewann Steinig

- Verlängerung des Mietvertrags

Auf einem Teilstück des Flurstücks 945 beim Wasserbehälter, Gewann Steinig, befindet sich ein Mobilfunksendemast. Der Betreiber ist die Firma Telxius Towers Germany GmbH (früher: Telefonica O²). Für das Flurstück besteht seit 1998 ein Mietvertrag, der 2010 verlängert wurde. Die Festlaufzeit geht bis zum 31.12.2021.

Um Planungssicherheit zu haben, möchte die Firma Telxius den Vertrag mit einer **Festlaufzeit von 15 Jahren** und einer Kündigungsfrist von 24 Monaten verlängern. Darüber hinaus sollen **3 Optionen für jeweils weitere 5 Jahre** nach Ablauf der Mietzeit vereinbart werden (bisher 2 Jahre).

Ebenso sollen noch einige inhaltliche Änderungen / Ergänzungen vorgenommen werden.

Auszug aus dem Schreiben der Telxius:

„Nutzungsrecht/Nutzungsumfang

Der Nutzungsumfang soll auf die typischen Bausteine einer Mobilfunkanlage angepasst werden. Grundsätzlich werden an einem bestehenden Standort Modernisierungen, Erweiterungs- bzw. Umbaumaßnahmen im Rahmen der vereinbarten Vertragsgrundlage durchgeführt. Dieser Umfang ist auf Basis des ursprünglichen Vertrags in diesem Absatz etwas offener beschrieben. Bemaßungen und Stückzahlen sind bei der heute verwendeten Technik nicht mehr allzu aussagekräftig. Antennen werden zusammengefasst und in einem gemeinsamen Gehäuse verbaut. Technische Komponenten werden immer effizienter und kompakter, Funktionen werden an zentrale Punkte ausgelagert.

Mitnutzung

In § 2 des Mietvertrags wurde nur das Mitbenutzungsrecht des Eigentümers festgehalten. Eine Klausel über die Berechtigung, dass wir als Mieter unseren Antennenträger und die angemietete Fläche durch Dritte mitnutzen lassen dürfen, fehlt. Dies würden wir gerne ergänzen. Eine derartige Klausel ist in allen jüngeren Verträgen Bestandteil der Dokumente. Wir, die Telxius, sind eine Tochter der Telefónica Germany. Dieser Passus über die Mitnutzung soll die besondere Verbundenheit der Telxius mit der Telefónica Germany beschreiben. Wir bauen und betreiben die Infrastruktur in erster Linie für die Telefónica.“

Die Gemeinde Aidlingen erhält eine jährliche Miete in Höhe von 2.739,47 Euro, die nach dem Verbraucherpreisindex angepasst wird. Die Miete wurde zuletzt zum Oktober 2018 um 10,2 % erhöht.

Beschlussvorschlag:

Der Vertragsverlängerung und den weiteren Änderungen wird zugestimmt.

Der Vertragsverlängerung wurde bei einer Gegenstimme und 6 Enthaltungen nicht zugestimmt.

7. Zinsvereinbarung für ein Darlehen bei der L-Bank

Bei einem der bei der L-Bank aufgenommenen Darlehen endet die Sollzinsbindung am 30.04.2020 (bisheriger Zinssatz 3,76 %). Das Darlehen wurde mit 126.800 Euro aufgenommen und hat zwischenzeitlich einen Darlehensstand mit 79,052,36 Euro. Die L-Bank bietet zwei Verlängerungsoptionen mit 10 Jahren und 0,28% effektivem Jahreszins oder mit 5 Jahren und 0,15 % effektivem Jahreszins an.

In der augenblicklichen Situation ist es empfehlenswert, die Variante mit der längeren Laufzeit und dem etwas höheren Zins zu wählen.

Wird von dem Angebot kein Gebrauch gemacht, wird das Darlehen ab dem 01.05.2020 zu veränderlichen Konditionen mit vierteljährlicher Anpassung fortgeführt.

Beschlussvorschlag:

Das Darlehen wird um 10 Jahre mit 0,28 % effektivem Jahreszins verlängert.

Der vorgeschlagenen Verlängerungsoption wurde bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung nicht zugestimmt.

8. Sanierung des Harthäusles in Deufringen

- weitere Vorgehensweise

Das Harthäusle auf der Gemarkung Deufringen ist stark reparaturbedürftig. Im Frühjahr 2019 war zunächst angeboten und beauftragt, die Fassade neu zu streichen. Auf Grund des baulichen Zustands des Gebäudes konnte die Maßnahme nicht durchgeführt werden.

In Zusammenarbeit mit einem ortsansässigen Zimmereibetrieb wurde eine Kostenschätzung für eine Sanierung der Fassade und des Dachs erstellt. Es ist vorgesehen, um Kosten zu sparen, das Dach neu einzudecken und das Fachwerk mit einer Holzverwahrung zu verblenden, damit das marode Fachwerk verbleiben kann.

Die eventuell notwendigen Maurerarbeiten könnten durch den Bauhof der Gemeinde Aidlingen in Eigenleistung übernommen werden. Es muss noch zusätzlich ein Stuckateur/Maler für die Restarbeiten gesucht werden.

Der Kostenanschlag für die Zimmerarbeiten und die Eindeckung des Dachs belaufen sich auf ca. 15.540,00 € brutto. Die vorgeschlagene Sanierung mit einer Holzverwahrung des Fachwerks ist eine preiswertere Alternative zum vollständigen Austausch des Fachwerks und einer erneuten Ausmauerung. Ein Denkmalschutz für das Harthäusle, z.B. als Kleindenkmal besteht lt. Rücksprache mit dem Denkmalamt nicht.

Beschlussvorschlag:

1. Der Technische Ausschuss stimmt der Verwahrung des Fachwerks zu.

2. Der Auftrag zur Ausführung der Dach- und Zimmerarbeiten wird an die Fa. Breymaier, Aidlingen, auf Grundlage des Kostenvoranschlagspreises in Höhe von 15.538,90 €, vergeben.

Der vorgeschlagenen Sanierung und der Vergabe der Arbeiten an die Fa. Breymaier wurden bei 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen nicht zugestimmt.

9. Sanierung der Friedhofsmauer in Deufringen

- Vergabe der Arbeiten

Die Friedhofsmauer des alten Deufringer Friedhofs ist im Abschnitt der Gemeinde auf der nordöstlichen Seite stark reparaturbedürftig. Aus Sicht der Verwaltung ist ein spezielles Fachwissen bei der Wiederherstellung, bzw. Renovierung erforderlich. Zumal der ganze Bereich mit dem Schloss Deufringen ein historisches Erscheinungsbild hat. Auch können die für die Wiederherstellung gewählten Materialien, z.B. die Abdeckplatten und Mauersteine aus Muschelkalk, nur von wenigen Spezialisten fachgerecht verarbeitet werden.

Es wurde ein Angebot bei einem Steinmetz und für die Sanierung historischer Mauern spezialisierten Fachfirma Peer Mühle, Bietigheim-Bissingen eingeholt. Der Angebotsumfang mit der genauen Beschreibung der Schäden und Beschreibung der Maßnahme lag den Gemeinderäten vor.

Der Angebotspreis beträgt 17.979,71 € brutto.

Die vorgeschlagene Maßnahme ist im Haushalt für 2020 berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt, die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Peer Mühle, Bietigheim-Bissingen zum Angebotspreis von 17.979,71 € brutto.

Der Beschlussvorschlag wurde vom Gemeinderat bei einer Enthaltung angenommen.

10. Friedhof Aidlingen

Anlegen von doppeltiefen Gräbern
- Vergabe der Arbeiten

Im Grabfeld F sollen 29 doppeltiefe Gräber angelegt werden. Auf den Beschluss im TA vom 25.11.2019 wird verwiesen. Es wurden fünf Firmen zur Abgabe eines Angebots gebeten. Zwei Firmen haben abgesagt.

Fa. Langner, Aidlingen 27.076,08 € brutto – Nebenangebot Pauschalpreis

9. Bieter 2 49.116,33 € brutto

10. Bieter 3 60.981,55 € brutto

Mit der Firma Langner wurde das Angebot durchgesprochen und von ihnen glaubhaft versichert, dass das Angebot auskömmlich und vollständig ermittelt wurde.

Die vorgeschlagene Maßnahme ist im Haushalt für 2020 berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Langner, Aidlingen, zum Pauschalpreis von 27.0776 € brutto.

Der Beschlussvorschlag wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

11. Öffentlich-rechtlicher Vertrag gemäß § 54 LVwVfG über die gegenseitige Vertretung der Standesbeamten der Gemeinden Aidlingen und Deckenpfronn im Verhinderungsfall

Für die Aufgaben des Personenstandswesens sind die Gemeinden zuständig. Die Wahrnehmung der standesamtlichen Aufgaben der Gemeinde ist deshalb auch in Krisenzeiten sicherzustellen.

Aus diesem Grund planen die Gemeinden Aidlingen und Deckenpfronn einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die gegenseitige Vertretung der Standesbeamten im Verhinderungsfall abzuschließen.

Der Standesbeamte wird in der Vertragsgemeinde nur dann tätig, wenn dort krankheits- oder notfallbedingt kein Standesbeamter zur Aufgabenerledigung zur Verfügung steht und anstehende Personenstandsfälle keinen Aufschub bis zur Rückkehr des sonst zuständigen Standesbeamten dulden.

Der Vertrag kann von jeder beteiligten Gemeinde mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden. Dies ist durch ein einfaches Schreiben an den Vertragspartner zu erklären.

Bei der Gemeinde Aidlingen sind Herr Timo Koch und Frau Ursula Kubin zu Vollstandesbeamten bestellt. Sie werden für einen Einsatz im Verhinderungsfall bei der Gemeinde Deckenpfronn zu Standesbeamten für den dortigen Standesamtsbezirk bestellt.

Im Gegenzug werden die Vollstandesbeamten der Gemeinde Deckenpfronn für den Standesamtsbezirk Aidlingen für den Verhinderungsfall zu Standesbeamten bestellt.

Für den Vertragsabschluss ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Für die Vertretung wird zwischen den beteiligten Gemeinden vorläufig kein Kostenersatz in Rechnung gestellt. Sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass dies zu Ungerechtigkeiten durch überproportionale Inanspruchnahme einer beteiligten Gemeinde führt, muss eine schriftliche Kostenregelung getroffen werden. Es genügt, wenn eine beteiligte Gemeinde dies wünscht.

Die für die Tätigkeit im Rahmen der Vertretung entstehenden Kosten werden dann auf Nachweis berechnet und der Gemeinde, die den Standesbeamten abstellt, erstattet.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde wird ermächtigt einen öffentlich-rechtlichen Vertrag gemäß § 54 LVwVfG über die gegenseitige Vertretung der Standesbeamten der Gemeinden Aidlingen und Deckenpfronn im Verhinderungsfall abzuschließen.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen. Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Gemeinderat mit mehreren Personalangelegenheiten und einer Bauplatzvergabe.

Informationen zur Rathausöffnung

Ab Montag, dem 04.05.2020 stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses auch für persönliche Vorsprachen wieder zur Verfügung. Allerdings werden wir bis auf Weiteres ausschließlich Termine nach vorheriger Terminvereinbarung anbieten.

Dabei gelten folgende Regelungen:

- Die Rathausstüren bleiben durchgehend geschlossen, telefonisch ist die Telefonzentrale von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr erreichbar.
- Wer einen Termin vereinbart hat, wird zur vereinbarten Uhrzeit persönlich am Haupteingang des neuen Rathauses abgeholt und nach Beendigung des Termins nach draußen begleitet.
- Es dürfen externe Personen nur das Rathaus betreten, wenn diese durch einen Mitarbeiter persönlich am Haupteingang abgeholt wurden.
- Sowohl Mitarbeiter als auch vorsprechende Bürger müssen während der Vorsprache einen Mundschutz tragen.
- Einen Termin können Sie per E-Mail oder telefonisch mit Ihrem Sachbearbeiter vereinbaren; eine aktuelle Telefonliste mit E-Mail-Adressen haben wir in diesem Amtsblatt veröffentlicht.
- Zum Schutz vor einer großflächigen Ansteckung der Rathausmitarbeiter wurden Redundanzen gebildet. Das bedeutet, dass alle Mitarbeiter des Rathauses in zwei Schichten eingeteilt wurden, die jeweils wechselweise tageweise entweder im Rathaus oder im Home-Office arbeiten. Dadurch ist das Rathaus jeden Tag nur mit der Hälfte aller Mitarbeiter besetzt. Wir danken für Ihr Verständnis, wenn eine Terminvergabe an Ihrem Wunschtermin deshalb nicht möglich sein sollte.

Im Rathaus haben wir Vorsorge getroffen, um eine Infektion zu vermeiden:

- Mindestabstand zwischen Personen 1,50 Meter.
- Alle Rathausmitarbeiter tragen bei Kundenkontakt Gesichtsmasken.
- Arbeitsplätze mit hoher Kundenfrequenz sind mit einem sog. Spuckschutz ausgerüstet (vergl. nachstehendes Bild) und
- zur Desinfektion der Hände sind in den Eingangsbereichen entsprechende Desinfektionsspender aufgestellt.

Die Situation ist aktuell auch für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Rathauses nicht einfach, aber aus Gründen des Infektionsschutzes sind die getroffenen Maßnahmen zwingend notwendig. Wir bitten die Einschränkungen zu entschuldigen und freuen uns bereits heute, wenn wir das Rathaus wieder regulär ohne vorherige Terminvorsprachen oder sonstige Einschränkungen für Sie öffnen können!



Bürgeramt mit Spuckschutz-Schild

Müllverschmutzungen

Uns wurden in den letzten Tagen massive Müllverschmutzungen auf dem Schallenberg, Venusberg und auf den Spazierwegen zwischen Aidlingen und Deufringen gemeldet. In einem Fall wurden die Müllreste von unbeteiligten Spaziergängern dokumentiert und eingesammelt. Es war dermaßen viel Müll (Pommes- und Zigarettenreste, leere



Müll auf dem Schallenberg Chipstüten, zugehörige Dips, Getränkekartons und Flaschen, Sack gefüllt mit Schuhen), dass ein Fahrzeug zum Transport organisiert werden musste.

Es ist nicht nachvollziehbar, wieso manche Menschen die Natur als Müllhalde missbrauchen. Wir möchten daher einmal mehr an die Vernunft aller Mitmenschen appellieren und eindringlich darum bitten, den Müll in dafür vorgesehenen Mülltonnen zu entsorgen oder diesen einfach wieder mitzunehmen und dann daheim zu entsorgen.

Am Ende landet der (Plastik-)Müll, der nicht ordnungsgemäß entsorgt wurde, über Wind, Bäche und Flüsse in den Meeren und wird dann dort durch die Meeresströmungen langsam in Mikroplastik umgewandelt, den dann wiederum Fische fressen. Am Ende der Nahrungskette isst dann der Mensch den mit Mikroplastik versetzten Fisch.

Maifeste und Stellen von Maibäumen

Leider muss in diesem Jahr wegen der Corona-Krise die Tradition gebrochen werden. Sämtliche Maifeste müssen in diesem Jahr entfallen. In Dachtel, Deufringen und Lehenweiler werden zumindest kleine Maibäume (ohne Zuschauer) aufgestellt, bei denen es nur zwei Personen zur Aufstellung bedarf.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Jacke

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

78/2020	1 Ausziehcouch - Gästebett	07034/62771
79/2020	Inline-Skates Gr. 32 - 34, 35-38 (verstellbar) 40,	07034/8018
80/2020	Kaninchen- oder Kleintier-Transportbox	07034/8018
81/2020	Ohrensessel mit Hocker, gut, ca. 1960	07056/2620
82/2020	2 schwere Schirmständer m.Granitfuß+Rollen ca.35 kg	07034/8018
83/2020	Terrassenplatten 40/60/4 in hellgrau, ca. 22 qm	07056/6779546
84/2020	Marderfalle (Lebendfalle) ca. 100 x 20 x 15 cm	07056/92337
85/2020	klappbares Gästebett	07056/7721521
86/2020	e-Rasenmäher "Sabo" 32cm mit Fangkorb	01577-6317740

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns

unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen



Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Jugend und Bildung

Familie am Start - Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Haus der Familie, Corbeil-Essonnes-Platz 8 und 7,
71063 Sindelfingen

Kontakt: Ulrike Krusemarck, Gaby Gettler

Telefon: 07031/76376-20

familieamstart@hdf-sindelfingen.de

www.hdf-sindelfingen.de

www.familie-am-start.de

Ortsbücherei

Bücherei hat wieder geöffnet!

Liebe Kunden,

wir freuen uns, dass wir Sie seit Mittwoch, 22.4., wieder bei uns in der Bücherei begrüßen dürfen!

Damit das auch so bleibt, bitten wir Sie dringend, unsere Hygieneregeln zu respektieren. Dazu gehört insbesondere, dass Sie die Rampe auf dem Weg zum Eingang benutzen. Dort befindet sich unser Wartebereich, von wo aus wir Sie dann in die Bücherei bitten. Durch das Fenster sehen wir Sie garantiert! Nur so können wir gewährleisten, dass in unserem Eingangsbereich, der halt nunmal nicht sehr groß ist, der Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen eingehalten werden kann.

Da das Tragen eines Mundschutzes seit Montag beim Einkaufen Pflicht ist, gehen wir selbstredend davon aus, dass Sie das auch bei uns berücksichtigen.

Familien und Senioren bieten wir gerne an, einen Termin zum Büchereibesuch außerhalb der Öffnungszeiten zu vereinbaren. Sie können dies telefonisch unter der Nummer 62060 oder per Mail unter info@buecherei-aidlingen.de tun. Bleiben Sie gesund!

Kindergärten

Waldkindergarten Aidlingen e.V.



Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

Die Waldwichtel auf eigene Faust unterwegs ...

Leider, leider ist unser Waldkindergarten noch „geschlossen“, aber nichtsdestotrotz sind die Waldwichtel im Nächstenwald unterwegs - mit Mama, Papa und Geschwistern.

Und Dank des herrlichen Frühlingwetters macht es besonders viel Spaß am Bauwagenplatz ein wenig zu spielen und die Früh-

lingsboten auf eigene Faust zu entdecken: Ein Meer von Buschwindröschen ist rechts und links des Rabenwegs zu finden. Die Vögel brüten in ihren Nestern und Spechte klopfen eifrig. Das Laub an den Bäumen sprießt und der Wald wird von Tag zu Tag grüner. Natürlich können wir es kaum erwarten, wieder gemeinsam mit allen anderen Waldwichteln an unseren Plätzen unterwegs zu sein. Und, das ist ganz gewiss irgendwann auch wieder möglich!



Fotos: Waldwichtelteam

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner sind Wiebke Dechant – Geschäftsstelle Tel.07034/2772370 und für neue Mitglieder - Sandra Zipperle 0176/20250946
www.waldkindergarten-aidlingen.de

Jugend und Bildung

Familie am Start - Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Haus der Familie, Corbeil-Essonnes-Platz 8 und 7,
71063 Sindelfingen

Kontakt: Ulrike Krusemarck, Gaby Gettler

Telefon: 07031/76376-20

familieamstart@hdf-sindelfingen.de

www.hdf-sindelfingen.de

www.familie-am-start.de